

Gemeindebrief

Katholische Kirche Stuttgart-Nordwest

Februar/März 2024 - 2



St. Josef

St. Monika

St. Theresia

Salvator

Vertraut den neuen Wegen

Vertraut den neuen Wegen,
auf die der Herr uns weist,
weil Leben heißt: sich regen,
weil Leben wandern heißt.
Seit leuchtend Gottes Bogen
am hohen Himmel stand,
sind Menschen ausgezogen
in das gelobte Land.

Vertraut den neuen Wegen
und wandert in die Zeit!
Gott will, dass ihr ein Segen
für seine Erde seid.
Der uns in frühen Zeiten
das Leben eingehaucht,
der wird uns dahin leiten,
wo er uns will und braucht.

Vertraut den neuen Wegen,
auf die uns Gott gesandt!
Er selbst kommt uns entgegen.
Die Zukunft ist sein Land.
Wer aufbricht, der kann hoffen
in Zeit und Ewigkeit.
Die Tore stehen offen.
Das Land ist hell und weit.

Klaus Peter Hertzsch 1989

"Krisenmodus"

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes,

"Krisenmodus" ist das Wort des Jahres 2023. Krisen habe es immer schon gegeben, allerdings nicht in dem Ausmaß dieses Jahres, begründete die Gesellschaft für deutsche Sprache in Wiesbaden ihre Wahl. "Wir sind umzingelt von Krisen", zitierte die Gesellschaft für deutsche Sprache einen Satz des Vizekanzlers Robert Habeck. Noch nicht bewältigte Krisen wie Klimawandel, der Russland-Ukraine-Krieg oder die Energiekrise würden von neuen Krisen eingeholt. "Nahostkrieg, Inflation und Schuldenkrise kamen nun hinzu und auch die Bildungskrise spitzte sich zu", heißt es weiter in der Begründung der Jury. Der Ausnahmezustand sei zum Dauerzustand geworden.

Auch die Kirche kommt aus dem „Krisenmodus“ nicht heraus. Aus der „Missbrauchskrise“ erwuchs eine handfeste „Vertrauenskrise“. Angesichts massenweiser Kirchenaustritte meint man geradezu: Der Kirche laufen die Mitglieder davon. Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat in Ulm das Ergebnis einer Studie veröffentlicht. Kirchenbindung und Religiosität der Deutschen schwinden schneller als bislang erwartet. Für fast acht von zehn Befragten der Evangelischen Kirche hat Religion keine oder nur wenig Bedeutung. Schon im nächsten Jahr könnte der Anteil der christlich-konfessionell gebundenen Menschen in Deutschland unter 50 Prozent liegen.

Wie mit dieser Situation umgehen? Wie weitermachen? Krise leitet sich – zumindest von seinem griechischen Ursprung her – von „sich entscheiden“ ab. Da Menschen, sowohl Einzelne als auch ganze Gesellschaften, Entscheidungen nur allzu gerne vor sich herschieben, wird die Krise zu dem Punkt, an dem Entscheidungen unaufschiebbar werden.

Wie das gehen kann? Im Januar haben sich Hunderttausende Menschen in Deutschland an den Demos gegen Rechtsextremisten beteiligt. Nicht mehr länger schweigen, sondern entschieden auftreten für Demokratie und Menschenrechte, so die Devise.

Die vor uns liegende Fastenzeit bietet die Chance, nicht den Kopf in den Sand zu stecken, sondern sich zu fragen: Was bedeutet das für mich? Wie will ich, dass wir in der Gesellschaft zusammenleben? Wie will ich Kirche? Was bedeutet für mich die Gemeinschaft einer Kirchengemeinde? Wie will ich glauben? Wie will ich leben?

Stelle ich mich der Krise, so ist das eine Chance! Die Chance in der vor uns liegenden Fastenzeit.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit.

Matthias Hambücher, Pfarrer

Aufgrund aktueller Sorge finden Friedensgebete wie folgt statt:

17.00 Uhr jeden Dienstag auf dem Löwen-Markt

17.15 Uhr jeden Donnerstag auf dem Ernst-Reuter Platz



Abschied von Frau Stephanie Titz als Pfarrsekretärin



Am 26. November 2023 hat sich die Kirchengemeinde St. Theresia mit einem Empfang im Gemeindesaal von der Pfarrsekretärin Stephanie Titz verabschiedet, ihr langjähriges, tatkräftiges Engagement gewürdigt und ihr gedankt.

Fast 30 Jahre war sie das Gesicht im Pfarrbüro. Sie ist das lebendige Gedächtnis von St. Theresia: denn eines kann man von ihr sagen: Stephanie Titz vergisst nichts: Menschen, gute und schlimme Ereignisse, freud- und leidvolle Situationen hat sie begleitet und in ihrer Erinnerung bewahrt. Viele fanden Platz in ihrem großen und weiten Herzen.

Als Pfarrsekretärin war sie nicht nur Herrin über das Pfarrbüro. Es gibt keinen Winkel in Kirche, Kindergarten, Gemeinde- und Pfarrhaus, den sie nicht kennt und für den sie sich nicht zuständig und verantwortlich fühlte. Als „Frau für alle Fälle“ arbeitete sie nach der Devise: Problem erkannt, Problem gebannt. Handwerker mussten organisiert werden, und wenn die nicht schnell genug kamen, wurde selber Hand angelegt. Bei so mancher Überschwemmung war sie die erste, die mit Lappen und Eimer dem Dreckwasser zu Leibe rückte.

Das Pfarrbüro war immer bestens organisiert. Dank vorausschauender Vorratshaltung ging nur sehr selten etwas zuneige und wenn doch – dann hatte sie immer irgendwo noch ein geheimes Lägerle. Mit dem großen Maschinenpark im Pfarrbüro konnten auch große Aufträge ruck zuck erledigt werden. Frau Titz druckte über die Jahre tausende Liedblätter, Flyer, - blaue gelbe grüne - und auch die Gemeindefinfos, die früher von einigen Gemeindefmitgliedern bei Kaffee und Kuchen sortiert und geheftet wurden.

Bald 30 Jahre Dienst in der Kirche heißt auch alle Veränderungen in der Zeit mitgehen. Stephanie Titz unterstützte tatkräftig die beiden Pfarrer Hanns Schäfer

und Matthias Hambücher. Aus der Kirchengemeinde St. Theresia wurde in der Zeit die Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Nordwest, die Kirchenpflege wanderte aus zum Verwaltungszentrum. Lange Jahre war Frau Titz als Sekretärin „Unikat“, nun im Verbund mit Kollegen und Kolleginnen in Feuerbach und Giebel. Als sie begann, wurde gerade der PC eingeführt, nun gibt es das gemeinsame Netzwerk der Gesamtkirchengemeinde; erst Telefon – dann Telefonanlage und dann die digitale Einbindung des Telefons nach Feuerbach. Lange Zeit pflegte sie von Hand die schwarzen Terminbücher auf dem Schreibtisch – dann den digitalen Custos-Gemeindekalender.

Begleitet wurde die sehr lebendige Gemeindegemeinschaft in St. Theresia! Hier ist fast immer was los, oft auch 100 Sachen gleichzeitig. Es gleicht an ein Wunder, da den Überblick zu behalten. Besucher/innen, Briefe, E-Mails, 30 Anrufe oder mehr am Tag. Frau Titz war Organisationstalent und Gemeindegemeinschaftsmanagerin zugleich. Und als Pfarrsekretärin war sie ja nicht nur Telefon-Hotline, Prellbock, Beschwerdecener, Kummerkasten, „Wünsch-dir-Was-Automat“ – oft war Seelsorge dran: face to face oder am Telefon. Sie hatte oft ein offenes Ohr für die vielfältigen Nöte und Sorgen der Menschen: deren Freud und Leid, Hoffnungen und Sorgen sind auch Freud und Leid, Hoffnung und Sorgen einer Pfarrsekretärin: dazu wenn man noch mitten drin wohnt und eigentlich – außerhalb der Arbeitszeit – ja auch mal nur Mensch ist.

Frau Titz umsorgte nicht nur die Gemeindegemeinschaftsmitglieder. Sie dachte auch für die Ehrenamtlichen mit: dass kein Antrag durch die Lappen geht und dass möglichst nichts vergessen wird. An die Textabgabe für den Gemeindebrief musste sie erinnern, und dass man auch bitte den Kassenbeleg mitbringt, wenn man an sein Geld bekommen will. Für so machen „Spezialisten“ schrieb sie das Drehbuch. Mit im Blick waren immer auch die Pfarrer. Es gab fast keine Begegnung ohne liebevolle Aufmerksamkeit: legendär die Schale mit den Lindt-Pralinen.

„Eine Ära geht zu Ende!“ hatte Stadtdekan Monsignore Dr. Christan Hermes beim Abschied von Pfarrer Schäfer treffend gesagt. Das ist beim Abschied von Stephanie Titz auch der Fall. Die Kirchengemeinde St. Theresia sagt ihr ein herzliches "Vergelt's Gott – Dankeschön".

Matthias Hambücher und Claus Mayer

Abschied von Jürgen Schymura als Pfarrsekretär



2017 hat Jürgen Schymura nach längerer Vakanz die Regie im Pfarrbüro Salvator übernommen. Zunächst hat er noch Pater Konrad Werder an der Türe, am Telefon und in der Sekretariats- und Verwaltungsarbeit entlastet. Nach dem Abschied der Salvatorianer hielt Jürgen Schymura zusammen mit dem Mesner und Hausmeister Andreas Panczyk vor Ort die Stellung.

Den „Laden“ - Pfarrbüro - musste er fortan selbstständig schmeißen; war Kontaktperson vor Ort und wichtiger Ansprechpartner für die Pastoralen Mitarbeiter/innen, die vielen Haupt- und Ehrenamtlichen, für Gemeindemitglieder und Kirchenbesucher. Herr Schymura hat gezeigt, dass auch „ohne Pfarrer vor Ort“ der Laden läuft, weil sich mit selbstständigem Engagement, Ideen, Tatkraft und Courage vieles selbst bewegen lässt.

Herr Schymura widmete sich von Anfang an der Öffentlichkeitsarbeit. Galt es einen Flyer, einen Handzettel, ein Plakat zu gestalten, hat er sich der Sache kurzerhand angenommen. Seine Texte: kreativ, oft humorvoll, sprachlich perfekt, mit Tiefgang! Für „In und um Weilimdorf“ hat er genauso Artikel formuliert und wie für die Vermeldungen am Ende der Gottesdienste. Herr Schymura hat auch im Öffentlichkeitsausschuss mitgewirkt. Die elfte Ausgabe des Gemeindebriefes erschien im April 2018 im neuen Format. Herr Schymura hat es übernommen, über die Veränderungen zu informieren: „Mit der aktuellen Ausgabe wird das Kapitel ‚Gesamtkirche‘ um spirituell ausgerichtete Akzente ergänzt. Wissen und Spiritualität bedingen sich gegenseitig. So wird unter der Überschrift „Gut zu wissen...“ regelmäßig Wissenswertes aus dem Bereich Religionen & Glaube erscheinen. Die Rubrik „Auf den Spuren von...“ lädt zu Begegnungen mit Menschen ein, deren Glaubensweg und Glaubensleben uns auch heute inspirieren können. Und zu guter Letzt erscheint auf der Rückseite des Umschlags die Kolumne „Fundstück“. Sie gibt unterschiedlichsten Textgattungen Raum angefangen bei geistlicher Lyrik über Kurzgeschichten bis hin zu einem Lied.“ In diesen Worten finden wir vieles vom Grundanliegen des Engagements von Jürgen Schymura.

Das Augenmerk des Pfarrsekretärs lag auch auf dem Pfarrhaus. Nach dem Auszug der Salvatorianer musste es zunächst für die Studierenden-WG fit gemacht werden.

Herr Schymura hat die Aufgabe der Hausverwaltung übernommen. Zuletzt hat er den Wechsel zur Flüchtlingsfamilie aus der Ukraine organisiert.

Die Identifikation mit der Gemeinde geht bei Jürgen Schymura weit über die beruflich geforderte Identifikation mit der Aufgabe des Pfarrsekretärs hinaus. Das ließ ihn auch manches Ärgernis und manche Unzulänglichkeit im Apparat einer Kirchengemeinde aushalten und durchtragen.

Dank organisatorischem Geschick und Fleiß - oft über die vereinbarten Arbeitszeiten hinaus - hat er auch die vielfältigen Tätigkeiten im Pfarrbüro bewältigt: Papier- und Schreibkram, Protokolle und Verträge, Kirchenbücher, Ablage und Registratur, für den Pfarrer Infos zusammenstellen, Ehrenamtszertifikate schreiben und Intensionen aufnehmen. Und immer wieder Gespräche. Der Donnerstagvormittag war da praktisch: da konnten die Kirchenbesucher ihre Anliegen loswerden. Beim Weg nach Hause, bei einem Spaziergang oder bei einer Joggingrunde hat er noch so manchen Brief selber als Postbote in die Briefkästen der Gremien- und Gemeindemitglieder gesteckt. Ende 2023 ist er als Pfarrsekretär in den wohlverdienten Ruhestand gegangen - als Ehrenamtlicher wirkt er weiter in Salvator mit. Wir sagen Jürgen Schymura ein herzliches Danke - Vergelt's Gott.

Matthias Hambücher und Verena Lambrecht

Abschied Pfarrer Stefanos Lemessa



Nach gut zwei Jahren in der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Nordwest hat sich Pfarrer Lemessa verabschiedet. Wir sagen ihm ein herzliches Dankeschön.

Fasching im Kindergarten St. Theresia

Auch in diesem Jahr ging es in unserem Kindergarten während den Faschingstagen wieder bunt und lustig zu. Die Kinder durften sich ab dem schmutzigen Donnerstag jeden Tag verkleiden.

Im Kreativbereich bastelten wir Faschingsdekorationen und bunte Clowns und im Bewegungsraum tanzten wir zu lustigen Faschingsliedern. Außerdem besprachen wir in unserem Morgenkreis, warum man Fasching überhaupt feiert.

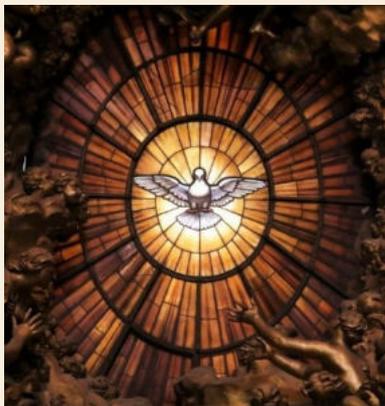


Das Highlight wurde wieder unsere Faschingsfeier, die am Donnerstag, 8. Februar stattfand. Darauf freuten sich schon alle Kinder, Erzieherinnen und Erzieher.

Wir hoffen Sie hatten alle eine glückselige Fasnet - HELAU und NARRI NARRO!!!



Geistliches Leben in der Fastenzeit 2024



Zur Vorbereitung auf Ostern möchte der Arbeitskreis Geistliches Leben alle dazu ermutigen, die Spiritualität und die geistlichen Übungen und Angebote der Fastenzeit wahrzunehmen und zu nutzen.

In diesem Zusammenhang sind Sie am **Samstag, 17. Februar 2024**, zum geistlichen Abend **in St. Theresia** eingeladen. Das Programm beginnt mit der **Abendmesse um 18 Uhr**.

Anschließend können Sie im Gemeindesaal geistliche Übung praktisch bei „Bibel Teilen“ und „Einführung in Exerzitien im Alltag“ erleben - als Vorbereitung auf Ostern.

Keine Anmeldung erforderlich. Einfach kommen.

Wir freuen uns, wenn viele mitmachen.

Dauer: Ca. 75 Minuten

Ende ca. 20.15 Uhr.

Aschermittwoch - Beginn der Fastenzeit

Die Fastenzeit beginnen wir am **14. Februar 2024** mit Gottesdiensten mit Aschenbestreuung als Zeichen der Umkehrbereitschaft

- **um 9 Uhr in St. Josef**
- **und um 19 Uhr in Salvator und in St. Theresia**

Gottesdienst mit Krankensalbung

Zum Gottesdienst mit Krankensalbung laden wir am **Dienstag, 20. Februar 2024 um 14.30 Uhr nach St. Josef** ein.

Jugend-Bußgottesdienst

Der Jugend-Bußgottesdienst wird dieses Jahr vom Club gestaltet und findet am **Samstag, 24. Februar 2024 um 18 Uhr in St. Theresia** statt.

Gottesdienst für Liebende in Salvator

Bee Gees – How deep is you love
Festhalten – Loslassen
Liebeslieder mit Tiefgang

Zum Gottesdienst für Liebende am **25. Februar 2024 um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Salvator** laden wir ganz herzlich ein!

Festhalten und loslassen prägen unsere Beziehungen. Wie wir in diesem Spannungsfeld wachsen und reifen können und die Früchte einer reifen Beziehung ernten können, wollen wir anhand tiefgehender Liebeslieder ergründen und dabei mit dem Projektchor Salvator besingen!

Feiern und besingen Sie mit uns Ihre Beziehung, lassen Sie sich segnen. Alle Paare jeglicher Art und auch alle aus Beziehungen Zurückgebliebenen sind zur Segnung herzlich willkommen.



Weltgebetstag am 1. März 2024



In einer sehr aufgewühlten Zeit mit Kriegen im Nahen Osten und der Ukraine sowie vielen weiteren Kriesenherden, Vertreibungen, Hass und Gewalt wollen wir ein Zeichen setzen und zum Weltgebetstag, der jedes Jahr am **1. März 2024** gefeiert wird, alle Menschen herzlich einladen.

„.....**durch das Band des Friedens**“ - unter dieses Motto hatten Frauen aus Palästina vor mehr als zwei Jahren die kommende Gottesdienstliturgie erstellt. Aus aktuellem Anlass wird dieser nochmals überarbeitet. Die Sehnsucht nach Frieden ist der rote Faden in dieser Liturgie.

Beim Weltgebetstag 2024 geht um eine „Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat“, wie es in der Gottesdienstliturgie heißt. Eine Reise, die uns mitnimmt in ein Land mit langer Tradition und großer kultureller, ethnischer und religiöser Vielfalt, aber auch mit schwerwiegenden Konflikten, unter denen die Menschen dort seit langem leiden.

Wir sind verbunden „...durch das Band des Friedens“, so der aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus (Kap. 4,3) entnommene gemeinsame deutsch-sprachige Titel des Weltgebetstag 2024. In diesem Bibeltext ist von Demut, Freundlichkeit und Ge-

duld die Rede, aktive Tugenden, die Frieden stiften können, so schwer es auch sein mag. Sehr deutlich wird in diesem Gottesdienst die große Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit. Dabei geht es uns um ein solidarisches Hören auf die Stimmen palästinensischer Christinnen:

In **Giebel** feiern wir diesmal den Gottesdienst zusammen mit der **evangelischen Kirchengemeinde Stephanus am Freitag, 1. März 2024 um 19 Uhr in der Giebelstraße 32.**

In **Feuerbach** findet der Weltgebetstagsgottesdienst am **Freitag, 1. März 2024 um 19 Uhr in der Evangelisch-Methodistischen Kirche Stuttgart Feuerbach, Burgenlandstr. 106** statt.

Der Weltgebetstagsgottesdienst 2024 findet in **Weilimdorf** am **Freitag, 1. März 2024 um 18 Uhr im Wolfbuschgemeindehaus (Gemsengeweg 7)** statt.



So. 10. März 2024

18.00 Uhr

St. Josef

Stuttgart - Feuerbach
Oswald - Hesse - Straße 74

Gabriel Fauré Requiem

Syrinx

Ich bin der Welt
abhanden gekommen

Urlicht

sentendo
...che non son piu solo...

Sonja Dörner | Flöte

Dominika Majdanová | Sopran

Jasper Lampe | Bariton

CHOR VON ST. JOSEF
STUTTGART FEUERBACH



ensemble
aequinox

Leitung: Detlef Dörner

Abendkasse: € 15,- (erm. € 10,-) - Vorverkauf: € 12,- (erm. € 8,-)
bei den Chormitgliedern, dem Pfarramt St. Josef
und bei der Buchhandlung Schairer, Feuerbacher-Tal-Str. 3

Freundeskreis
der Kirchenmusik
des St. Josef, Feuerbach

Foto: David Dörner

Musik der Zuversicht

Unter dem Thema „Musik der Zuversicht“ lädt unser „Chor von Josef“ die ganze Gemeinde am **Sonntag, 10. März um 18 Uhr** nach **St. Josef** zu seinem ersten Konzert nach der Pandemie ein. Nach vier Jahren der Ungewissheiten und Unabwägbarkeiten widmet sich der Chor seit Monaten dem „Requiem“ von Gabriel Fauré. Dieses Werk ist eine der schönsten kirchenmusikalischen Kompositionen der Romantik und zeichnet sich durch seine impressionistische, typisch französische Klanggestalt aus.

Fauré schrieb dieses Werk in einer Zeit, als er sich von seinen Eltern verabschieden musste, und führte diese Komposition 1888 anlässlich der Trauerfeier eines befreundeten Architekten auf. Seine Bekanntheit erhielt es durch die Aufführung anlässlich der Pariser Weltausstellung im Jahre 1900 vor 5000 Zuhörern.

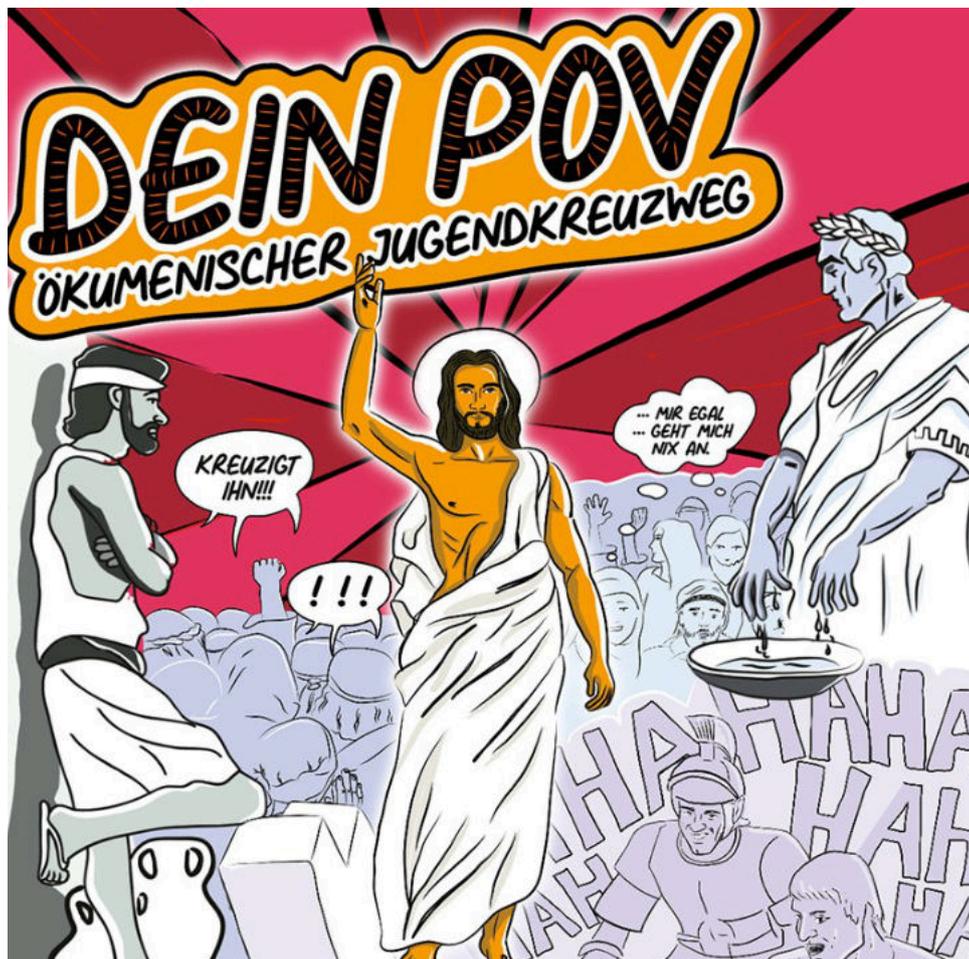
Faurés Anliegen war es, ein friedvolles Bild zu zeichnen. Viele Passagen sind gekennzeichnet von der Wandlung trüber Moll-Klänge in stimmungsvolle Dur-Akkorde. Sie lassen uns tröstend das Himmelreich erahnen. Die Zuversicht scheint in dieser Komposition allgegenwärtig zu sein.

Passend zu dieser Thematik erklingen noch zwei Lieder von Gustav Mahler „Ich bin der Welt abhanden gekommen“ und „Urlicht“, Claude Debussy's „Syrinx“ für Flöte solo und eine Uraufführung von Detlef Dörner.

Ausführende sind Sonja Dörner, Flöte; Dominika Majdanová, Sopran; Jasper Lampe, Bariton; der „Chor von St. Josef“ und das „ensemble aequinox“.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf für € 12,- (Schüler/Studierende € 8,-) bei den Chormitgliedern, im Pfarrbüro von St. Josef und bei der Buchhandlung Schairer in der Feuerbacher-Tal-Straße 3 erhältlich und an der Abendkasse für € 15,- (Schüler/Studierende € 10,-).

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend



Der Jugendkreuzweg wird dieses Jahr von den Ministranten aus Weilimdorf gestaltet und findet am **Samstag, 9. März 2024 um 18 Uhr in St. Theresia** statt.

„Jesus lädt uns ein zum Mahl“ - Erstkommunion 2024

Im Januar hat für 84 Kinder mit dem Willkommensfest und einem Gottesdienst in den 3 Gemeinden die Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion begonnen. Wir freuen uns mit den Familien auf schöne gemeinsame Erlebnisse auf dem Glaubensweg. Die Katechesen in den Kommuniongruppen werden von Eltern geleitet und finden sonntags im Gemeindehaus statt.

Wenn die Kommunionsfamilien mit uns am Sonntag Gottesdienst feiern können Sie mit einem freundlichen Wort oder einem Lächeln zeigen, dass die Kinder und ihre Familien bei uns willkommen sind.

Die Erstkommunionsgottesdienste werden sein: **14. April in St. Josef, 21. April in St. Theresia, 28. April in Salvator.**

Frühschichten in der Fastenzeit in St. Josef



Auch in diesem Jahr wollen wir die Fastenzeit wieder nutzen und uns an drei Fragen jeweils um **6 Uhr** auf den Weg machen hin zu den Kar- und Ostertagen.

In diesem Jahr wird uns das Thema "Mit allen Sinnen durch die Fastenzeit" durch die Andachten begleiten. Im Anschluss gibt es wieder Kaffee, Tee und Zopf im Gemeindehaus.

Herzliche Einladung zu den Frühschichten

am 8. März, 15. März und 22. März 2024 jeweils um 6 Uhr in der Kirche St. Josef

Patrozinium St. Josef

Save the Date

Am **17. März 2024** findet in St. Josef das Patrozinium, also der Gedenktag an den heiligen Josef statt. Dazu wird um **11 Uhr** ein festlicher Gottesdienst gefeiert, **für die ganz Kleinen gibt es parallel einen Gottesdienst** im Gemeindehaus. Im Anschluss gibt es einen (Steh-)Empfang im Gemeindehaus. Weitere Informationen zum Programm entnehmen sie bitte demnächst unserer Homepage und über Custos.

Spätschicht

Die Spätschicht der Jugend ist am 21. März 2024 um 19 Uhr in **St. Theresia** im Gemeindesaal.

Bußgottesdienst der Gesamtkirchengemeinde

Der Bußgottesdienst findet dieses Jahr als Wort-Gottes-Feier am **Samstag, 22. März um 18 Uhr in St. Theresia** und am **Palmsonntag, 26. März um 18.30 Uhr in St. Monika** statt. Der **Jugend-Bußgottesdienst** ist am **Samstag, 24. März um 18 Uhr in St. Theresia**.

Beichtgelegenheit

Samstag, 23. März 2024, 16.30 Uhr Beichtgelegenheit in **Salvator**

Samstag, 23. März 2024, 19 Uhr Beichtgelegenheit in **St. Theresa**

Karfreitag, 29. März 2024, 9.30 bis 10.15 Uhr Beichtgelegenheit in **Salvator**

Karfreitag, 29. März 2024, 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr Beichtgelegenheit in **St. Theresia**

Palmsonntag

Unsere Familiengottesdienste am **24. März 2024** beginnen jeweils vor der Kirche. Symbolisch ziehen wir jubelnd und mit Palmzweigen in Händen in die Kirche ein, so wie Jesus damals in Jerusalem mit seinen Jüngern und einer großen Menschenmenge. Dann werden auch wir miterleben, wie die Stimmung kippt: aus dem begeisterten Jubel wird ein zorniges "Kreuzige ihn!" Wir sind in der Passionswoche angekommen.

Palmsonntag, 9.30 Uhr in St. Theresia, Weilimdorf

Palmsonntag, 10 Uhr in Salvator, Giebel

Palmsonntag, 11 Uhr in St. Josef, Feuerbach

Gründonnerstag

Fußwaschung als Zeichen der Liebe und das letzte Abendmahl als Zeichen der Gemeinschaft mit Jesus und untereinander prägen den **Gründonnerstag, 28. März 2024**.

- **Gründonnerstag für Kinder um 15 Uhr** im Saal von **St. Theresia, Weilimdorf**
Feier des letzten Abendmahles
- **um 19 Uhr** in **Salvator, Giebel**, anschl. Ölbergandacht
- **um 19 Uhr** in **St. Monika, Feuerbach**, anschl. Ölbergandacht
- **um 21 Uhr** in **St. Theresia Weilimdorf** mit dem Chor St. Theresia,

Karfreitag

Am Karfreitag, **29. März 2024** gedenken wir des Leidens und Sterbens Jesu.

- **Kreuzweg um 9.30 Uhr** in **St. Theresia, Weilimdorf** und **um 10 Uhr** in **Salvator, Giebel**
- **Kinderkreuzweg jeweils um 11 Uhr** in **Salvator Giebel, St. Josef Feuerbach** und in **St. Theresia Weilimdorf**
- **Gedenken des Leidens und Sterbens Jesu um 15 Uhr** in **Salvator Giebel, St. Josef Feuerbach** und in **St. Theresia Weilimdorf**

Firmung 2024



Die Firmung für Feuerbach, Weilimdorf und Giebel in diesem Schuljahr wird am **13. und 14. Juli 2024** in der Salvatorkirche sein. Alle Infos rund um die Firmung gibt es online.



Die Anmeldung ist bereits abgeschlossen, mögliche Nachzügler melden sich bitte umgehend im Pfarrbüro

Kirchengemeinden bitten um Spenden für Notleidende Caritas-Fastenopfer 2024



Helpen Sie Menschen – hier und jetzt.

Caritas-Fastenopfer 24./25. Februar 2024

Ihre Spende überweisen Sie bitte unter dem
Betreff 'Caritasspende' an:

Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Nordwest

Baden-Württembergische Bank, IBAN DE 49 6005 0101 0004 0876 27



LeibUndSeele in St. Theresia



Am **Samstag, 24. Februar** und **Samstag, 23. März 2024**
kommen wir wieder zusammen!

Von **12 bis 16 Uhr** gibt es wieder ein warmes Mittagessen
sowie Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal. Essen gibt es
gegen eine Spende solange der Vorrat reicht. Eine Anmel-
dung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf viele Gäste!

Misereor-Kollekte am 16./17. März 2024



Im Mittelpunkt der diesjährigen Fastenaktion steht die Bohne – und zwar jede einzelne. Für die Kleinbauernfamilien in Kolumbien ist sie eines der wichtigsten Nahrungsmittel. Hier bedeutet die Bohne Nahrung, Wachstum, Zukunft und ein würdevolles Leben auf dem Land. Unser kolumbianischer Projektpartner, die Landpastoral der Diözese Pasto, steht den Kleinbauernfamilien mit Rat und Tat zur Seite. Gemeinsam verbessern sie die Ernährung, stärken die wirtschaftliche Existenzgrundlage und die Gemeinschaft der Familien.

Stellen Sie sich mit Ihrer Spende an die Seite der Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in Kolumbien und lassen Sie uns gemeinsam dankbar sein für jede einzelne Bohne.

Rückblick auf die Sternsingeraktion

St. Theresia, Weilimdorf

„Wir bringen diesem Haus und der Wohnung den Segen der Kirche“...dieser Satz fiel zu Jahresbeginn wieder in mehr als 800 Haushalten in Weilimdorf. Vom 3. bis



6. Januar 2024 haben sich wieder Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde getroffen, um mit den Jugendleitern in insgesamt 9 Gruppen den Segen in die Haushalte zu bringen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Natürlich durfte auch der Sternsinger-gottesdienst am 6. Januar 2024

mit allen Königen nicht fehlen. Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - In Amazonien und weltweit“ konnten die Könige in diesem Jahr insgesamt 21.745 € an Spenden in der Gemeinde sammeln, was von den Königen und allen Beteiligten beim Abschlussfest am 6. Januar auch gebührend gefeiert wurde. Neben der Beispielregion unterstützt das Kindermissionswerk mit den gesammelten Spenden so jährlich weltweit mehr als 1200 Projekte, die die Not von Kindern lindern. Wer mehr über die Projekte sowie die Verwendung erfahren möchte, findet weiter Informationen auf der Internetseite des Kindermissionswerkes. Wir möchten an dieser Stelle noch einmal herzlich Danke sagen: Danke an alle Kinder, die mitgemacht haben und deren Eltern, danke allen Helfern die Ihren Teil dazu beigetragen haben, dass sich die Könige auf den Weg machen konnten und danke allen Spendern, die uns die Tür geöffnet und uns empfangen haben! Sollten Sie eine Spendenbescheinigung beantragt haben, möchten wir darauf hinweisen, dass diese erst gegen Ende des Jahres vom Verwaltungszentrum des Stadtdekanats Stuttgart direkt verschickt werden.

So bleibt uns nur noch zu sagen: Wir freuen uns darauf, Sie auch 2025 zu besuchen, wenn es wieder heißt:

„Die Sternsinger wünschen Ihnen und dem Haus alles Gute und Gottes Segen!“

Ihre Sternsinger St. Theresia

Salvator, Giebel

Salvator sagt ein herzliches „Danke“ allen kleinen und großen Sternsängern



Was war das wieder für ein Erfolg! 44 Kinder und Jugendliche haben sich ansprechen und gewinnen lassen für die diesjährige Sternsänger-Aktion. Sie stand unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“. Los ging es bereits im Advent. Im Rahmen eines Workshops haben sie sich über das Schwerpunktthema informiert, das anhand von Amazonien die Bewahrung der Schöpfung, den respektvollen Umgang des Menschen mit der Natur und die rücksichtslose Ausbeutung der Ressourcen unseres Planeten in den Blick nahm. Gut gewappnet und königlich gekleidet zogen sie vom 4. - 6. Januar durch die Straßen von Giebel, Hausen und Bergheim, unterstützt durch viele helfende Hände, sei es beim Ankleiden, beim Fahrdienst oder bei der Essensausgabe in unserem Gemeindehaus. Mit dem gemeinsamen Engagement wurde nicht nur der weihnachtliche Segen in die Wohnungen und Häuser gebracht, sondern auch sage und schreibe 7.820,09 € an Spenden gesammelt. Dieser Betrag kommt Kinder- und Jugendprojekten zugute, die weltweit vom Kindermissionswerk, das die Sternsänger-Aktion vor über 60 Jahren ins Leben gerufen hat, betreut werden. Allen Sternsängern und Sternsängerinnen, den Kleinen und den Großen, ein ganz herzliches Dankeschön. jms

St. Josef, Feuerbach

Vier Stunden als Sternsinger durch Feuerbach



Am Dreikönigstag durften wir Kinder bei den Sternsängern mitmachen. Am Vortag übten wir im Gemeindesaal ein paar Mal die Texte und Lieder und probierten unsere Gewänder an. Am Samstag nahmen wir zuerst am Gottesdienst teil, stellten uns der Gemeinde vor und erhielten vom Pfarrer den Segen für den Tag. Dieses Jahr waren wir in vier Gruppen mit jeweils drei Kindern unterwegs. Die jüngsten waren sieben, die ältesten dreizehn Jahre alt. Schön fanden alle, dass wir, anders als in den Corona-Jahren, wieder die Altersheime besuchen konnten. Die älteren Leute

haben sich sehr über unseren Besuch gefreut. Gemeinsam waren wir bei etwa 45 Haushalten und sammelten ungefähr 2000 Euro an Spenden ein. Dieses Jahr geht der Erlös der Sternsingeraktion nach Amazonien. Mit dem Geld werden Bäume gepflanzt und Projekte der indigenen Bevölkerung unterstützt. Nachdem wir vier Stunden durch Feuerbach gelaufen und gefahren waren, aßen wir noch zusammen Pizza und teilten die geschenkten Süßigkeiten auf.

Theodor, 10 Jahre

Familie im Fokus

Aktionswoche, 3.-9. März 2024

Eine pralle Woche mit vielfältigen Angeboten für Familien, Paare, Großeltern ... und haupt- und ehrenamtlich Engagierte

Sonntag 3. März 2024

diözesanweiter Familienaktionstag
an vielen verschiedenen Orten

Montag bis Freitag 4.-8. März 2024

vielfältige digitale Angebote

Samstag 9. März 2024

Ermutigungs- und Inspirationstag
für Engagierte im Bereich
Familienpastoral und -liturgie



Weitere Informationen: <https://familie-im-fokus.drs.de>
Veranstalter: Fachbereich Ehe und Familie,
Diözese Rottenburg-Stuttgart
<https://ehe-familie.drs.de>

Vielfalt
Lebenslust
Segen
gestalten
entdecken
sein

familie
im Fokus

Diözese
ROTTENBURG-
STUTTGART



Trauergruppe

Zur Trauergruppe treffen wir uns **jeden Monat am 2. Mittwoch um 17 Uhr** im Gemeindehaus St. Theresia. Natürlich bleibt bei den intensiven Themen das Gesprochene im Raum.

Die nächsten Treffen sind **in St. Theresia** am:

13. März 2024

10. April 2024

Wir freuen uns über jede und jeden, die/der zu uns dazu stoßen möchte.

Andreas Wellner Diakon



Glaubensgespräch mit Pfarrer Martin



Wir treffen uns jeweils um **19.45 Uhr im Saal von St. Theresia**.

Die Treffen finden immer mittwochs an folgenden Terminen statt:

28. Februar 2024

20. März 2024

Dauer ca. 60 Minuten

Seniorenclub "Feuerbacher Spätlese"

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie recht herzlich zu unserem Seniorenclub ein. An folgenden Terminen jeweils um **14.30 Uhr** treffen wir uns zu einem gemütlichen Nachmittag im Gemeindehaus. Wir freuen uns auf Sie.



12. März 2024

"Wir bereiten uns auf Ostern vor"

9. April 2024

Pfarrer Hambücher kommt zu Besuch



Bleiben Sie gesund

Ihr Team des Seniorenclubs

St. Josef / St. Monika

Uhu-Gruppe in St. Josef



Jeden **Donnerstagsmorgen** treffen wir uns zur Sitzgymnastik im Gemeindesaal von St. Josef.

Wir bewegen unseren ganzen Körper und jonglieren dabei mit Bällen, ziehen kräftig am Theraband, tanzen im Sitzen, arbeiten mit Gewichten und Handtüchern und zum Schluss stärken wir unser

Immunsystem mit Atemübungen aus dem Lungen Qi Gong!

Haben Sie Lust?

Wir freuen uns über neue Teilnehmer/innen

Rufen Sie mich einfach an: **Anette Dörner 0711 / 85 66 555**

Gruppe 1 **9 bis 10 Uhr**

Gruppe 2 **10 bis 11 Uhr**

Familien-Programm in St. Josef

Gottesdienste für die ganz Kleinen und ihre Familien

sonntags um 11 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef am
18. Februar, 17. März, 21. April, 12. Mai, 23. Juni, 14. Juli 2024
sowie am 10., 17. und 24. November 2024

Familiengottesdienste

Familiengottesdienst mit Taufen
am **Sonntag, 25. Februar 2024 um 11 Uhr** in St. Josef

Familiengottesdienst mit Taufen
am **Sonntag, 10. März 2024 um 11 Uhr** in St. Josef

Einstimmung Karwoche und **Palmsteckenbasteln**
am **Samstag, 23. März 2024 von 14.30 bis 17 Uhr** im Gemeindesaal St. Josef

Palmsonntag mit den „Singenden Mäusen“
am **24. März 2024 um 11 Uhr** in St. Josef

Kinderkreuzweg
an **Karfreitag, 29. März 2024 um 11 Uhr**

Emmausgang vom Friedhof Feuerbach zur Kirche
am **Ostermontag, 1. April 2024 um 10.15 Uhr** bei der
Feierhalle



Waldheim-Betreuerinnen und Betreuer gesucht

In den ersten beiden Sommerferien-Wochen, zwischen dem 29. Juli und dem 9. August 2024 findet wieder die Waldheim-Freizeit im katholischen Waldheim Lindental statt. Wie jedes Jahr organisieren wir im Team verschiedene Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen.

Wir wollen dich zur Mitarbeit gewinnen.

Was erwartest du?

- 40 Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 12 Jahren
- Ein gut organisiertes und motiviertes Betreuer*innen-Team
- Viel Spaß und Spiele
- Jede Menge frische Luft

Was solltest du mitbringen?

- Du bist mindestens 16 Jahre alt
- Hast Spaß an der Arbeit mit Kindern
- Kreative Ideen und Freude, diese gemeinsam zu verwirklichen
- Etwas Zeit

Wie bereiten wir das Waldheim gemeinsam vor?

- Schulungstermine sind voraussichtlich vier Samstage jeweils von 11 bis 17 Uhr:

Was bekommst du dafür?

- Eine Ehrenamtszuschale von 60 bis 100 € pro Woche
- Tolle persönliche Erfahrungen in der Arbeit mit einer Kindergruppe
- Pädagogische Anleitung und Begleitung
- Ein Zeugnis für deine ehrenamtliche Mitarbeit, das bei Bewerbungen gut ankommt und Türen öffnet.
- Eine super Gemeinschaftserfahrung in unserem Team

Es wäre super, wenn du dabei bist! Melde dich bei mir!

Anja Tiedtke - Tel.: 0162 5773842

Essbares Unkraut - Gesundes in Wald und Flur



Was wächst und wuchert da? Unkraut? Oder ...

Babette Dieterich bringt Sie auf den „wilden“ Geschmack: Viele unserer sogenannten Unkräuter sind essbare Wildpflanzen und bereichern die Küche. Sie überraschen uns mit ungewohnten, neuen Geschmacksnuancen. In ihrer

Urwüchsigkeit sind sie voller Vitamine, Spurenelemente und Mineralstoffe. Und wenn wir zu lauschen beginnen, dann haben uns die Pflanzen auch etwas zu erzählen...

Folgen Sie Babette Dieterich auf einen Rundgang über den Lemberg. Vor allem im Frühjahr haben die essbaren Wildpflanzen Saison. Babette Dieterich ist diplomierte Gesangspädagogin und Zertifizierte Fachberaterin für essbare Wildpflanzen HfWU.

Sie zeigt Ihnen die Erkennungsmerkmale der Wildpflanzen, sodass Sie diese auch unbedenklich mit Kindern sammeln können. Außerdem gibt sie Tipps für die Verwendung in der Küche.

Bitte passendes Schuhwerk und Kleidung mitbringen. Der Spaziergang dient der Bestimmung der Pflanzen, nicht zum Sammeln.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem AK Gesellschaft Ökumene und Religionen.

Wann: **Sonntag, 14. April 2024, 15 Uhr**

Wo: Treffpunkt ist der Biberbrunnen auf dem Wilhelm-Geiger-Platz in Feuerbach

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: regulär 15,- € / ermäßigt 10,- €, Kinder kostenlos

Anmeldung bis 12. April 2024 unter:

babette.dieterich@web.de

Bei Regen fällt diese Veranstaltung aus.



Frühlingskleiderflohmarkt

Der Frühling ruft! Neues braucht die Frau und der Mann?



Kleiderschrank voll, Lust auf was Neues, Finanzlücke im Portemonnaie? Kaufen oder verkaufen Sie. Second Hand ist nicht nur günstiger, sondern auch nachhaltiger. Der Arbeitskreis Gesellschaft, Ökumene und Religionen veranstaltet am **16. März 2024 von 9 Uhr bis 13 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef** einen nicht gewerblichen „Kleidermarkt für Erwachsene“. Verkäufer*innen können einen (oder mehrere)

von ca. 20 Tischen mieten und dort selbst ihre Sachen zum Verkauf anbieten. Für Hungerige bieten wir ein kleines Frühstück gegen Spende an. Mit den Einnahmen unterstützen wir weitere Aktionen des Arbeitskreises Gesellschaft, Ökumene und Religionen zu den Themen Faire Gemeinde, Nachhaltigkeit, Klima und Umwelt. Wir hoffen auf Ihre Teilnahme, Unterstützung und Kommen!

Und so funktioniert's:

Wir bieten rund 20 Tische im Gemeindesaal von St. Josef an. Die Tischmiete beträgt pro Tisch 10 Euro. Die Miete ist am Tag des Kleidermarktes vor Ort zu bezahlen.

Melden Sie sich unter LebenTeilenStJosef@gmail.com Geben Sie bitte Ihren Namen, die Mailadresse und Telefonnummer an.

Bitte ggf. QR-Code nutzen (siehe nachstehend).

Anmeldeschluss ist der 9. März 2024

Sie erhalten dann eine schriftliche Bestätigung und ggf. weitere Informationen.

Am Verkaufstag können Sie **ab 8.15 Uhr den Tisch „beziehen“**.

Um **9 Uhr startet der Verkauf**; Ende ist um 13 Uhr.

Die Verkaufstische sind ca 150 x 60 cm groß.

Sofern Kleiderständer benötigt werden, bitte selber mitbringen.

Eine Umkleidemöglichkeit ist vorhanden.

Nicht verkaufte Sachen müssen wieder mitgenommen werden.

Der Verkauf erfolgt auf eigene Rechnung und Haftung.

Bei zu wenigen Anmeldungen behalten wir uns vor, den Kleidermarkt abzusagen. Das Pfarrbüro kann aus organisatorischen Gründen keine Auskünfte erteilen.

Anmeldung und Fragen bitte also nur an die angegebene

Mailadresse (oder QR-Code scannen).





Freud und Leid

Getauft wurde:
Valeria Rosella Herbinger



Verstorben ist:
Theresia Falkenstein

Fastenessen am Sonntag, 17. März 2024 - Besuch von Pater Konrad



Auch dieses Jahr findet wieder unser traditionelles Fastenessen statt. Und zwar am **5. Fastensonntag, 17. März 2024 um ca. 12 Uhr** nach dem Frühschoppen im Gemeindehaus. Der Erlös ist für das salvatorianische Schulprojekt Alsah Buhay in Manila auf den Philippinen, das wir schon seit vielen Jahren unterstützen.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages ist der Besuch von Pater Konrad. Er kommt wieder einmal nach Stuttgart, an seine frühere Wirkungsstätte. Sehr viele Gemeindemitglieder kennen ihn ja. Und er kommt immer gerne.

Pater Konrad wird uns beim Frühschoppen neues vom Projekt Alsah Buhay auf den Philippinen berichten. Und er wird auch noch über weitere Missionsprojekte der Salvatorianer im südostasiatischen Raum berichten. Dieser Blick über unseren Tellerrand hinaus wird sicher sehr interessant sein.

Alle Gemeindemitglieder sind ganz herzlich zu diesem Vormittag eingeladen.
Für den Ausschuss EFM
Beate Wessinger

Kinderkreuzweg



... am **Freitag, 29. März um 11 Uhr** im Gemeindehaus dabei sein, bei Jesus, auf seinem Weg, seinem Kreuzweg. Wir führen die Kinder behutsam an die Leidensgeschichte Jesu heran, machen erfahrbar mit kleinen Sinneswahrnehmungen und Aktionen, mit bildhafter Darstellung, was damals geschehen ist. Die Kinder hören die entscheidenden Texte in kindgerechter Sprache, jede Station mündet in einem Bild oder einer Aktion und in einem Gebet mit Bezug zu unserem Leben.

Gemeinsam singen und meditieren wir die Geschichte. Wir laden alle Familien ganz herzlich ein, mit uns den Kreuzweg zu gehen!
Das Familiengottesdienst-Team Salvator



Ende der Koordinatorentätigkeit in Salvator von Diakon Andreas Wellner



Viele Gemeindemitglieder haben es natürlich längst erfahren. Ich habe in Abstimmung mit Pfr. Hambücher die Aufgabe als Koordinator in Salvator zum Anfang dieses Jahres niedergelegt.

Nach einer langen Zeit der Eigenreflexion meines Tätigkeitsprofils als Diakon in der Seelsorgeeinheit ist in mir die Entscheidung gereift, dass ich die Aufgabe als Koordinator der Salvatorgemeinde aufgabe und mich vermehrt auf die vielzähligen diakonischen Aufgabenfelder in unseren drei Gemeinden konzentrieren werde.

Ich möchte an dieser Stelle besonders Verena Lambrecht, der gewählten Vorsitzenden des KGR, für die jahrelange gute und angenehme Zusammenarbeit ganz herzlich danken.

In naher Zukunft wird vor allem die Seelsorge in den Seniorenheimen und das große Feld der zu besuchenden älteren Gemeindeglieder meine Kräfte erfordern. Es gibt zum Glück bereits etliche Mitchristinnen und -christen, die sich in diesem Bereich bereits engagieren. Natürlich suchen wir hier weitere ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, damit wir dieses seelsorgerliche Angebot z.B. in Form von Besuchsdiensten weiter ausbauen können.

Diakon
Andreas Wellner

SPIRiT | SALVATOR. Glauben anders feiern. Einladung zur OASENZEIT. Auftanken in Zeiten des Verzichts.

Nach der **CHURCHNIGHT** im November und der **STALLWACHE** im Advent setzen wir die sonntägliche Abendliturgie in der Reihe **SPIRiT | SALVATOR** mit der **OASENZEIT** am 3. Fastensonntag, **3. März, um 17 Uhr** fort.

Fastenzeit ist Wüstenzeit. Abstand zum Alltag gewinnen. Den Lauf des Lebens aus dem österlichen Blickwinkel betrachten. „40 Tage ohne...“ oder „7 Wochen mit...“ lauten die Konzepte, orientiert an den 40 Tagen, in denen sich Jesus betend und fastend in die Wüste zurückgezogen hatte, um sich auf seine Sendung vorzubereiten.

Wüstenzeit ist auch **OASENZEIT**. Werktags verbringen wir diese Wochen in einer besonderen Haltung mit dem Ziel, das unseren Glauben grundlegende Fest der Auferstehung besonders in den Blick zu nehmen. Sonntags ist dann **OASENZEIT**. Wir nehmen uns Zeit zum Auftanken. Wir schöpfen quellfrisches spirituelles Grundwasser und stillen so unseren Durst. Wir tränken unsere brachliegenden Lebens- und Glaubenslandschaften und bringen ihre Saat zum Wachsen und Blühen.

Esther Walter gestaltet mit der Schola Corona den musikalischen Rahmen unserer **OASENZEIT**, während Jürgen Schymura Inhalt und Wort arrangiert. Seien Sie uns herzlich willkommen am **3. Fastensonntag, den 3. März 2024, um 17 Uhr** in Salvator. jms



Fest der Nationen in Salvator



Am **Weißen Sonntag, 7. April 2024**, findet das traditionelle Fest der Nationen in der Gemeinde Salvator statt.

Das Fest beginnt mit dem Gottesdienst um **10 Uhr** in der Salvator Kirche, gemeinsam mit den Erstkommunionkindern, die ihre weißen Gewänder erhalten. Akzente aus vielen Nationen werden im Gottesdienst nicht

fehlen; es singt ein Projektchor unter der Leitung von Frau Walter.

Anschließend sind Sie alle herzlich ins Gemeindehaus eingeladen. Nach einem kulturellen Programm wird ein reichhaltiges Buffet mit Speisen und Getränken aus aller Welt eröffnet. Das Teilen und das gemeinsame Essen bescheren an diesem Tag eine ganz besondere Atmosphäre. Wir wollen einmal mehr wahrnehmen, welcher Reichtum die vielfältigen Kulturen für unsere Gemeinde darstellen.

Wir erbitten Spenden für das Projekt *Alsa Buhay* (übersetzt: „Nimm Dein Leben in die Hand“) für Kinder aus schwierigsten sozialen Verhältnissen in Manila / Philippinen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für das Organisationsteam Fest der Nationen

Karim Bouchalat



Freud und Leid



Verstorben sind:

Gertrud Hilde Meßmer

Elisabeth Habermüller

Frühjahrs-Kinderkleidermarkt in St. Theresia

Am **Samstag, 16. März.2024** werden im Gemeindesaal von **10.30 bis 12.30 Uhr** Kinderkleidung, Kinderschuhe, Spielsachen und alles rund ums Kind verkauft. Ab **Freitag, 1. März 2024** kann man sich für einen der 40 Tische anmelden unter:

kinderkleidermarkt.st.theresia@gmail.com

Alle weiteren Informationen finden Interessierte auf unserer Homepage <https://kirche-stuttgart-nordwest.de/>



ST. THERESIA, S-WEILINDORF

KINDER- KLEIDERMARKT

16. MÄRZ 2024
10:30 BIS 12:30 UHR

IM GEMEINDESAAL ST. THERESIA,
PIRMASENSER STR. 8, 70499 STUTTGART

Anmeldung für Tische
ab Freitag, 1. März 24 unter
kinderkleidermarkt.st.theresia@gmail.com

Weitere Infos unter
<https://kirche-stuttgart-nordwest.de>

Allgemeinbildungskurs: Die Republik von Weimar – Der Versuch, eine Demokratie in Deutschland zu begründen



Die Weimarer Republik fand nicht in Weimar statt. Doch der Geist von Weimar sollte den Weg vom Imperialismus zum Idealismus weisen. Nach dem Krieg, der endlich vorbei war, erlebten Kunst und Kultur eine ungeheure Befreiung und Blüte. In der Politik allerdings kämpfte man um eine Demokratie ohne Demokraten. Außerordentlich bewegte 14 Jahre zeigen beachtliche Entwicklungen, die 1933 jäh unterbrochen werden. Ein Blick auf Politik und Kultur, Wege und Irrwege zwischen 1919 und 1933.

**Montag, 4., 11. und 18. März sowie 8. und 15. April 2024, jeweils 18.30 – 20 Uhr
im Gemeindezentrum St. Theresia.**

Referent: Andreas Wulf, Diplom-Politologe, Trainer für Körpersprache und Kommunikation, Schauspieler

Kursgebühr: 40 €, Kursnummer: K-24-1-2300

Anmeldung online über Katholisches Bildungswerk Stuttgart,

<https://www.kbw-stuttgart.de/veranstaltungen/>

Senioren-Nachmittage

Mittwoch, 6. März 2024 ab 14.30 Uhr laden wir herzlich ein zum Nachmittag mit Besuch von Pfarrer Matthias Hambücher

Mittwoch, 3. April 2024 ab 14.30 Uhr

Frau Gramm spricht über Osterbräuche und singt mit uns

Freitagsrunde

Die Damen unserer Freitagsrunde treffen sich an folgenden Terminen:

Freitag, 15. März 2024 ab 9.30 Uhr Passionsspiele Oberammergau mit Pfarrer Dr. Grötzinger

Krankenbesuchsdienst in St. Theresia, Weilimdorf



Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie jemanden besuchen möchten oder aber wenn Sie einen Besuch oder die Krankenkommunion für sich oder einen Angehörigen wünschen.

Ansprechbar sind: Bernadette Beierbach oder das Pfarrbüro unter
Tel: 0711 / 887 21 33



Freud und Leid

Getauft wurde:
Tom Kehrwecker



Verstorben sind:
Rosa Kraus
Ursula Kowolik,
Brigitte Hippler

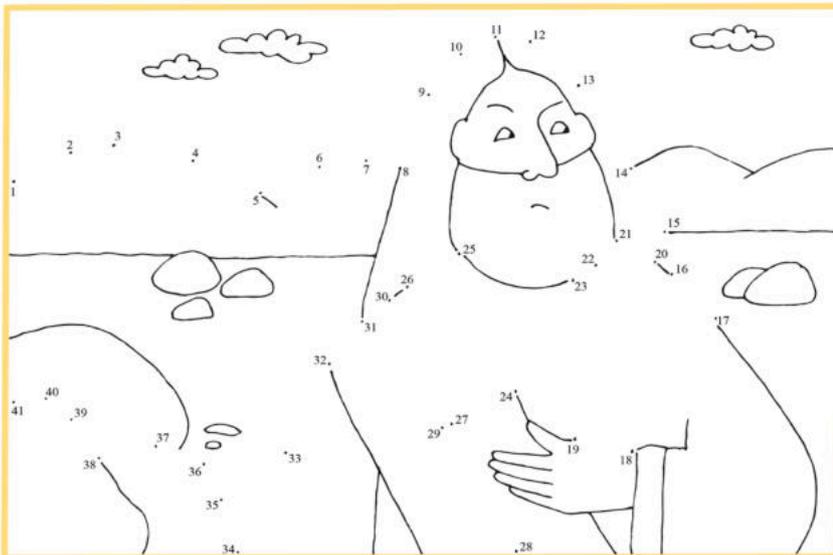


Kikeriki

Mit dem Aschermittwoch beginnt die vierzig-tägige Fastenzeit, an deren Ende wir Ostern feiern. Wir fasten, um uns auf die Auferstehung Jesu vorzubereiten. Doch warum ist die Fastenzeit vierzig Tage lang? Weil uns die Evangelien davon erzählen, dass auch Jesus – bevor er anfing, den Menschen von Gott zu erzählen und Kranke zu heilen – vierzig Tage in die Wüste ging und dort fastete. Eine Wüste gibt es in unserem Land nicht, auf etwas verzichten können wir trotzdem. Und wir können vielleicht jeden Tag oder einmal in der Woche einen ruhigen Ort aufsuchen, um über uns und über Gott nachzudenken. Zum Beispiel über die Frage,

was wir den Tag oder die Woche falsch gemacht haben, was nicht so gut war. Nicht alles, was wir machen, ist immer okay.

Denn die Bibel erzählt weiter, dass Jesus nach den vierzig Tagen vom Teufel versucht wurde. Der Teufel, das war für ganz lange Zeit eine Person, die nur Böses will und die Menschen in Versuchung bringen will, das Böse zu tun. Wie bei Jesus. Doch Jesus widersteht dem Teufel und jagt ihn davon. Heute fällt es vielen schwer, an eine Person des Teufels zu glauben. Doch damit ist das Böse ja nicht aus der Welt. Jeder Mensch ist fähig, Böses zu tun, und manchmal braucht es viel Kraft dem zu widerstehen.



Ingrid Neelen

Der Donnerstagsgottesdienst in St. Monika wird noch bis Ostern in den Räumen der Begegnungsstätte der AWO, Pfostenwäldle 25, 70469 Stuttgart gefeiert. Die Sonn- und Feiertagsgottesdienste um 18.30 Uhr werden ebenfalls bis Ostern von St. Monika nach St. Josef verlegt. Die Gottesdienste in Salvator werden noch bis Ostern im Gemeindesaal gefeiert.

Bitte beachten Sie, dass seit Januar 2024 die Sonntagsgottesdienste in Salvator immer erst um 10 Uhr gefeiert werden.

Mittwoch, 14.02.2024 - Aschermittwoch

St. Josef	09.00	Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung
	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung
Salvator	19.00	Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

Donnerstag, 15.02.2024

Salvator	09.00	Eucharistiefeier
AWO	18.00	Eucharistiefeier

Freitag, 16.02.2024

Salvator	15.00	Anbetung
----------	-------	----------

Samstag, 17.02.2024

St. Theresia	18.00	Eucharistiefeier zur Einstimmung des Geistlichen Abends
--------------	-------	---

Sonntag, 18.02.2024 - Erster Fastensonntag

St. Theresia	09.30	Eucharistiefeier
Salvator	10.00	Wort-Gottes-Feier - Abschied von Diakon Andreas Wellner als Pastorale Ansprechperson der Salvatorgemeinde
St. Josef	11.00	Eucharistiefeier parallel Gottesdienst für die ganz Kleinen und ihre Familien
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier

Dienstag, 20.02.2024

St. Josef	09.00	entfällt
	14.30	Gottesdienst mit Krankensalbung
	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.15	Meditation

Mittwoch, 21.02.2024

St. Josef	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier

Donnerstag, 22.02.2024		
Salvator	09.00	Eucharistiefeier
AWO	18.00	Eucharistiefeier
Freitag, 23.02.2024		
Salvator	15.00	Anbetung
Samstag, 24.02.2024		
St. Theresia	18.00	Jugendbußfeier
Sonntag, 25.02.2024		
Salvator	09.30	Familiengottesdienst als Wort-Gottes-Feier mit dem Kindergarten Bergheim und den Erstkommunkindern
	18.30	Gottesdienst für Liebende
St. Theresia	09.30	Familiengottesdienst als Wort-Gottes-Feier mit den Erstkommunionkindern
St. Josef	11.00	Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier
Dienstag, 27.02.2024		
St. Josef	09.00	Eucharistiefeier
	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.15	Meditation
Mittwoch, 28.02.2024		
St. Josef	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier
Donnerstag, 29.02.2024		
Salvator	09.00	<i>entfällt</i>
AWO	18.00	Eucharistiefeier
Freitag, 01.03.2024		
St. Josef	19.00	Weltgebetstag in der Evangelisch-Methodistischen Kirche Stuttgart-Feuerbach, Burgenlandstraße 106
St. Theresia	18.00	Weltgebetstag im Wolfbuschgemeindehaus (Gemsenweg 7)
Salvator	15.00	Anbetung
	19.00	Weltgebetstag in der Evangelischen Stephanusgemeinde, Giebelstraße 32
Samstag, 02.03.2024		
St. Theresia	18.00	Eucharistiefeier

Sonntag, 03.03.2024

Salvator	10.00	Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern
St. Theresia	09.30	Wort-Gottes-Feier mit den Erstkommunionkindern
St. Josef	11.00	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier

Dienstag, 05.03.2024

St. Josef	09.00	Eucharistiefeier
	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
Salvator	18.30	Taizé-Abendgebet
St. Theresia	19.15	Meditation

Mittwoch, 06.03.2024

St. Josef	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier

Donnerstag, 07.03.2024

Salvator	09.00	Eucharistiefeier
AWO	18.00	Eucharistiefeier

Freitag, 08.03.2024

St. Josef	06.00	Frühschicht
Salvator	15.00	Anbetung

Samstag, 09.03.2024

St. Theresia	18.00	Jugendkreuzweg
--------------	-------	----------------

Sonntag, 10.03.2024

St. Theresia	09.30	Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern und Taufen
Salvator	10.00	Eucharistiefeier
St. Josef	11.00	Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern und Taufen
	14.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Dienstag, 12.03.2024

St. Josef	09.00	Eucharistiefeier
	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.15	Meditation

Mittwoch, 13.03.2024		
St. Josef	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier
Donnerstag, 14.03.2024		
Salvator	09.00	Eucharistiefeier
AWO	18.00	Eucharistiefeier
Freitag, 15.03.2024		
St. Josef	06.00	Frühschicht
Salvator	15.00	Anbetung
Samstag, 16.03.2024		
St. Theresia	18.00	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Sonntag, 17.03.2024		
St. Josef	11.00	Eucharistiefeier zum Patrozinium mit dem Chor St. Josef parallel Gottesdienst für die ganz Kleinen und ihre Familien
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier
Salvator	10.00	Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern und Taufen
St. Theresia	09.30	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion parallel Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Dienstag, 19.03.2024		
St. Josef	09.00	Eucharistiefeier
	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
Salvator	18.30	Taizé-Abendgebet
St. Theresia	19.15	Meditation
Mittwoch, 20.03.2024		
St. Josef	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier
Donnerstag, 21.03.2024		
Salvator	09.00	Eucharistiefeier
St. Theresia	19.00	Spätschicht der Jugend im Gemeindesaal
AWO	18.00	Eucharistiefeier

Freitag, 22.03.2024

St. Josef	06.00	Frühschicht
Salvator	15.00	Anbetung

Samstag, 23.03.2024

St. Theresia	18.00	Bußgottesdienst der Gesamtkirchengemeinde
	19.00	Beichtgelegenheit
Salvator	16.00	Beichtgelegenheit

Sonntag, 24.03.2024 - Palmsonntag

St. Theresia	09.30	Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern zum Palmsonntag, Beginn auf dem Pfarrwiesle, Prozession
Salvator	10.00	Wort-Gottes-Feier mit dem Kinderhaus Salvator und den Kommunionkindern , Beginn Pfarrgarten, Prozession
St. Josef	11.00	Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern zum Palmsonntag, Beginn vor der Kirche, Prozession
	14.00	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
St. Monika	18.30	Bußgottesdienst der Gesamtkirchengemeinde

Montag, 25.03.2024

St. Josef	19.00	Ökumenische Passionsandacht in St. Josef
-----------	-------	---

Dienstag, 26.03.2024

St. Josef	09.00	Eucharistiefeier
	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
	19.00	Ökumenische Passionsandacht in der Stadtkirche
St. Theresia	19.15	Meditation

Mittwoch, 27.03.2024

St. Josef	18.00	Rosenkranz in kroatischer Sprache
	18.30	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
	19.00	Ökumenische Passionsandacht in der Neupostolischen Kirche
St. Theresia	19.00	Eucharistiefeier

Donnerstag, 28.03.2024

St. Theresia	15.00	Fußwaschung für Kinder im Gemeindesaal
St. Monika	19.00	Abendmahlgottesdienst
	20.15	Ölbergandacht
Salvator	19.00	Abendmahlgottesdienst
	20.15	Ölbergandacht

Donnerstag, 28.03.2024 ff.

St. Theresia	21.00	Abendmahlsgottesdienst mit dem Chor St. Theresia (Taizé-Lieder)
AWO	18.00	Eucharistiefeier

Freitag, 29.03.2024 - Karfreitag

St. Josef	11.00	Kinderkreuzweg
	15.00	Karfreitagsliturgie
Salvator	09.30	Beichtgelegenheit
	10.00	Kreuzwegandacht
	11.00	Kinderkreuzweg
St. Theresia	15.00	Karfreitagsliturgie mit Kommunionfeier
	09.30	Kreuzweg
	10.30	Beichtgelegenheit
	11.00	Kinderkreuzweg
	15.00	Karfreitagsliturgie

Kollekten

25. Februar 202	Caritas-Fastenopfer
17. März 2024	Misereor-Kollekte
24. März 2024	Kollekte für das Heilige Land

Bildnachweis:

Deckblatt: Peter Weidemann, in Pfarrbriefservice.de
Bild Seniorenclub St. Josef: Birgit Seuffert, in Pfarrbriefservice.de
Gottesdienst für Liebende: Peter Weidemann, in Pfarrbriefservice.de
Freud und Leid Salvator: Kahler Baum: Anja Pugell, in Pfarrbriefservice.de
Bild Kindergarten: Clown-Doris Hopf, in Pfarrbriefservice.de
Bild Kindergarten: Faschingskatzen-Martha Gahbauer, in Pfarrbriefservice.de
Bild Seerose: Martin Manigatterer, in Pfarrbriefservice.de

Dienstags:

Salvator 18.30 jeden 1. Dienstag im Monat Taizé-Gebet

St. Josef 14.30 Seniorenclub "Feuerbacher Spätzle" einmal monatlich

20.00 - 21.30 Chor von St. Josef - Probe wöchentlich im Gemeindehaus

St. Theresia Wandergruppe (jeden 3. Dienstag im Monat - Programm siehe Gemeindebrief)

Mittwochs:

St. Theresia 14.30 Seniorenclub St. Theresia einmal monatlich

17.00 - 18.45 Treff für Trauernde (jeden 2. Mittwoch im Monat)

Donnerstags:

St. Josef 09 - 10 Uhr Sitzgymnastik für Senioren mit Anette Dörner, Tel. 8566555

10 - 11 Uhr Sitzgymnastik für Senioren mit Anette Dörner, Tel. 8566555

15.30 - 17.00 Kinderchor "die Singenden Mäuse von St. Josef"

St. Monika 19.30 Gebetskreis in St. Monika, 1. OG am 1., 3. und ggf. 5. Do. im Monat

St. Theresia 19.30 - 21.15 Chor von St. Theresia - Probe wöchentlich im Gemeindehaus

Freitags:

Salvator 20.00 Kirchenchor

St. Theresia 09.00 Freitagrunde (Programm siehe Gemeindebrief)

Sonntags:

Salvator/St. Theresia jeweils 10.30 Frühschoppen im Gemeindehaus

Jugendgruppen:

St. Josef EBBES - Ansprechpartner: Finn Bratz E-Mail: Finn.Bratz@gmx.de, Tel. 01573/1084018

MinistrantInnen St. Josef, nordwest.stuttgart@drs.de

Salvator MinistrantInnen-Gruppen, ministranten@salvator-giebel.de

St. Theresia KJG-W Ansprechpartnerin: kjgw.sttheresia@gmail.com

Jungen Ministranten: sttheresiavomkindejesu.weilimdorf@drs.de

Waldheim Lindental:

Gemeindegewaldheim SSB-Haltestelle Landauer Straße.

Geöffnet am Mittwoch Nachmittag und am Samstag und Sonntag (mit Bewirtung) von April bis Oktober. Während der Schulferien und an Tagen mit Dauerregen geschlossen.

Kindergärten

Feuerbach

St. Josef

Elsenhansstraße 9, Tel. 0711/812242
e-mail: LeitungStJosef.Stuttgart@kiga.drs.de

St. Monika

Kyffhäuserstraße 59, Tel. 0711/889 25 85
e-mail: StMonika.Stuttgart@kiga.drs.de

Giebel

Salvator-Bergheim

Grubenäcker 149A, Tel. 0711/86 13 31
e-mail: Salvator.Stuttgart-Bergheim@kiga.drs.de

Salvator-Giebel

Krötenweg 18, Tel. 0711/86 09 73
e-mail: Salvator.Stuttgart-Giebel@kiga.drs.de

Weilimdorf

St. Theresia

Pirmasenserstr. 6, Tel. 0711/8874674
e-mail: StTheresia.Stuttgart@kiga.drs.de

Telefonseelsorge

Tel. 0800 111 02 22

Kath. Sozialstation

Katholische Sozialstation Stuttgart-Nordwest
Neustädter Straße 5
70499 Stuttgart-Weilimdorf
Telefon: 0711-16221170 oder 0178-6009290
Telefax: 0711-16221179

Mail: pgnordwest@sozialstationen-stuttgart.de
Internet: www.sozialstationen-stuttgart.de



Kroatische katholische Gemeinde Stuttgart-Feuerbach

Sveti Ivan Krstitelj (Heiliger Johannes der Täufer)

Gottesdienst in kroatischer Sprache:

St. Josef, Oswald-Hesse-Straße 74, Stuttgart-Feuerbach
An Sonn- und Feiertagen 14.00 Uhr
Am Dienstag und Mittwoch 18.30 Uhr

Rosenkranzgebet:

Am Dienstag und Mittwoch 18.00 Uhr

Beichte:

Am Dienstag und Mittwoch 18.00 Uhr und nach Absprache

Religionsunterricht:

Dinstags um 17.15 Uhr - Firmunterricht
Mittwochs um 17.15 Uhr - Kommunionunterricht

Kontaktdaten:

Pfarrbüro Sveti Ivan Krstitelj-Feuerbach
Oswald-Hesse-Straße 74, 70469 Stuttgart-Feuerbach
E-Mail: kroatischegemeinde.stuttgart-feuerbach@drs.de
Telefon: 0711/24 82 62 30, Fax: 0711/69 97 07 09
Internetseite : <https://kirche-stuttgart-nordwest.de/unsere-kirchen/kroatische-gemeinde/>

Pfarrer Ante Ivan Rozic E-Mail: Antelvan.Rozic@drs.de
Tel: 0176 3455 0504

Pfarrvikar Blaz Toplak E-Mail: Toplak@drs.de

Sekretariat: Ana Dukic-Bosnjak
Jasna Pranjić

Bürozeiten:

Dienstag: 12.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 Uhr - 15.00 Uhr
Freitag 09.30 Uhr - 14.30 Uhr

Impressum:

Gemeindebrief Katholische Kirche Stuttgart-Nordwest
Herausgeber: Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Nordwest, Pfarrer Matthias Hambücher
Redaktionsanschrift: GKG Stuttgart-Nordwest, Oswald-Hesse-Str. 74, 70469 Stuttgart
E-Mail: nordwest.stuttgart@drs.de
Druck: Druckerei Jauch, Stuttgart
Auflage: 900 Exemplare

Redaktionsschluss der Ausgabe 30. März bis 31. Mai 2024: 19. Februar 2024

(email: Silvia.Grueninger@drs.de)

Bitte senden Sie Ihre Artikel immer über das Pfarramt Ihrer Gemeinde unter dem
Betreff: Artikel Gemeindebrief (Monat)

Kontaktdaten

Pastoralteam

Pfarrer M. Hambücher	Tel.: 0711/85 10 66	nordwest.stuttgart@drs.de
Gemeindereferentin T. Mattes	" "	Theresia.Mattes@drs.de
Pastoralreferentin J. Matheis	" "	Julia.Matheis@drs.de
Diakon A. Wellner	" "	Andreas.Wellner@drs.de
Pfarrer Martin Sie	" "	Martin.Sie@drs.de
Pater Godfrey Michael Massawe		GodfreyMichael.Massawe@drs.de

Homepage: <https://kirche-stuttgart-nordwest.de>

Pfarrbüro St. Monika und St. Josef

Sekretariat: Frau Rosalia Benedek, Frau Silvia Grüninger

Oswald-Hesse-Straße 74, 70469 Stuttgart

Öffnungszeiten:	Mo bis Fr	9.00 – 11.30 Uhr
	Mo und Di	14.00 – 16.00 Uhr
	Fr	15.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 0711 / 85 10 66

E-Mail: StJosef.Feuerbach@drs.de

Mesnerin/Hausmeisterin: Frau Maria Liparoti Tel: 0170/1823769

Pfarrbüro Salvator

Giebelstraße 15, 70499 Stuttgart

Telefon: 0711 / 86 56 88

Fax: 0711 / 860 19 53

E-Mail: salvator.stuttgart-giebel@drs.de

Mesner/Hausmeister: Herr Andreas Panczyk Tel: 0152/27688832

Pfarrbüro St. Theresia

Pirmasenser Straße 8, 70499 Stuttgart

Telefon 0711 / 887 21 33

E-Mail: StTheresiavomKindeJesu.Weilimdorf@drs.de

Mesnerin: Frau Alice Panczyk

Hausmeister: Herr Francisco Alcoser Tel: 0151/46478370

Bankverbindung

Baden-Württembergische Bank, IBAN: DE49 6005 0101 0004 0876 27ter

FUNDSTÜCK ...

Fastenzeit buchstabiert

F estgefahrenes aufspüren

A ufbruch wagen

S ichtweisen überprüfen

T ag für Tag bewusst leben

E mpfindsamkeit wertschätzen

N eubeginn wagen

Z usammgehörigkeit erleben

E rneuerung als Ziel

I nnehalten und Stille zulassen

T iefe erleben

Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de